

Zeitschrift: Mitteilungen / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung =
Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

Band: - (1976)

Heft: 5

Rubrik: Suchanzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Müller" in Goldach, Steinach und Berg, deren Stammtafel bis in die Gegenwart vorliegt. Bemerkenswert ist der Lehensprozess um den Hof Frankfenrüti im Jahre 1513. Die "Leibeigenschaft" der Gotteshausleute entsprach rechtlich und sozial in keiner Weise jenem Bilde, das heute mit diesem Begriff verbunden wird. Sp.

Ernst Ziegler. Die Siegelsammlung im Staatsarchiv Basel-Stadt, dargestellt aufgrund der Akten zur Siegel- und Stempelsammlung und der Jahresberichte des Staatsarchivs. - 100 Seiten mit 3 Abbildungen. Separatum aus den Jahresberichten des Staatsarchivs Basel-Stadt 1970 und 1971.

Der Verfasser, heute Stadtarchivar der Vadiana in St. Gallen, hat sich jahrelang mit dieser Sammlung beschäftigt. Vor 100 Jahren als Schweizerische Siegelsammlung gedacht, ist sie vorwiegend durch private Initiative und Mitarbeit aufgebaut worden. Der Tauschverkehr mit privaten Sammlern und auswärtigen Archiven hat zu einer umfangreichen Sammlung von ca. 37,000 Abdrücken und Abgüssen in ca. 1100 Schubladen geführt, wobei nach heutiger Erkenntnis etwa die Hälfte davon, die Siegel der adeligen und bürgerlichen Familien aus neuer Zeit, wissenschaftlich nur von bescheidenem Wert sind. 19 Seiten Bestandesübersichten orientieren summarisch über den Inhalt jeder Schublade. Sp.

Stammtafel der Familie Vonder Mühl. Stand Februar 1972. 5 Blätter 80 x 56,5 cm in Schuber mit farbigem Wappen. - Beim Verfasser Valentin Vonder Mühl, Langackerweg 16, 4144 Arlesheim. Fr. 28.-.

Dankbar begrüsst der baslerische Familienforscher diese auf den neuesten Stand gebrachte Stammtafel, die natürlich in erster Linie nach den Bedürfnissen der Familie gestaltet worden ist. Geboten werden Name, Geburts- und Todesjahr und Beruf (auch des Ehegatten). Das Jahr der Verheiratung sowie die Eltern der Frau wurden weggelassen, die nach Meinung des Verfassers nur so lange von Interesse waren, als sich diese fast ausschliesslich aus Basler Familien rekrutierten. Sp.

Suchanzeigen

Die Suchanzeigen werden fortlaufend numeriert. Die Antworten werden hier unter derselben Nummer publiziert. Sowohl die Suchanzeigen wie die Antworten, für deren Weiterleitung wir besorgt sein werden, sind an die Redaktion dieser Mitteilungen, Herrn W. H. Achtnich, Alpenstr. 56, CH 3084 Wabern, zu senden.

- (6) René Falconnier, Gymnasiallehrer, Zur Gempenfluh 20, 4059 Basel
Gesucht wird: Die "Genealogie Imperatorum, Ducum, etc." des Dr. iur. Nicolaus Rittershausen, der die von Pfr. J. Wolleb & Dr. L. Wolleb erstellten Stammbäume der Jahre 1663-1709 beigegeben sind. Die diesbezügl. Notiz im Schweizer. Geschlechterbuch 1913, Bd. IV, 2. Teil, S. 891-894, über den vermeintlichen Besitzer ist falsch.

Redaktion der Mitteilungen

W. H. Achtnich, Alpenstrasse 56, CH 3084 Wabern

Traduction française

Madame Monique de Pury, Jolimont, 3235 Cerlier